



# Fachverband Feldberechnung e.V. (FVF)

in Zusammenarbeit mit dem DWD Braunschweig und der LWK Niedersachsen



## Hinweise für den Einsatz der Feldberechnung Nr.: 5

### I. Niederschlag (N), Verdunstung (V), klimatische Wasserbilanz (N-V) vom 28.04. bis 04.05.2020

Station	N	V	N-V	ab 31.03.		Station	N	V	N-V	ab 31.03.	
				Σ	N-V					Σ	N-V
Emden	22	10	12	-65		Abbensen	14	15	-1	-90	
Wittmundhafen	26	9	17	-57		Jork	13	12	1	-70	
Dörpen	17	11	6	-89		Klecken	28	12	16	-80	
Friesoythe	21	10	11	-79		Tostedt	18	12	6	-80	
Großenkneten-Ahlhorn	14	13	1	-96		Wendisch/Even	29	12	17	-79	
Aldrup	11	13	-2	-91		Dahlenburg	23	12	11	-83	
Diepholz	9	15	-6	-99		Boizenburg	41	13	28	-61	
Lingen	11	14	-3	-117		Schwerin	24	13	11	-74	
Itterbeck	21	14	7	-105		Amelinghausen	27	12	15	-79	
Alfhausen	14	12	2	-97		Boecke	30	11	19	-72	
Osnabrück	17	13	4	-89		Zernien	29	15	14	-78	
Bremerhaven	22	11	11	-64		Lüchow	34	15	19	-81	
Bremervörde	22	11	11	-63		Seehausen	26	15	11	-91	
Worpswede	17	10	7	-82		Schnega	25	15	10	-91	
Rotenburg/Wümme	17	13	4	-84		Teyendorf	24	11	13	-74	
Bremen	16	11	5	-85		Oetzendorf	27	11	16	-76	
Verden	26	12	14	-75		Wriedel	27	11	16	-77	
Bassum	21	12	9	-80		Uelzen	25	11	14	-78	
Sulingen	13	15	-2	-93		Hamerstorf	24	11	13	-78	
Nienburg	20	15	5	-95		Suderburg	22	11	11	-82	
Schneeren	16	15	1	-100		Bodenteich	18	11	7	-87	
Wunstorf	14	17	-3	-108		Wittingen	19	14	5	-92	
Rahden	15	15	0	-96		Hankensbüttel	24	14	10	-82	
Bückeburg	19	14	5	-93		Hohne	33	19	14	-95	
Hameln	21	13	8	-94		Gifhorn	31	13	18	-76	
Soltau	17	14	3	-87		Hillerse	30	13	17	-77	
Fallingbostel	20	14	6	-84		Parsau	28	15	13	-87	
Wietzendorf	24	14	10	-83		Kusey	28	17	11	-93	
Faßberg	28	15	13	-84		Gardelegen	15	17	-2	-107	
Bergen	28	13	15	-88		Wolfsburg	27	15	12	-88	
Celle	26	19	7	-100		Braunschweig	23	13	10	-84	
Lindwedel	22	19	3	-103		Ummendorf	19	12	7	-83	
Elze/Wedemark	25	19	6	-102		Liebenburg	33	12	21	-76	
Uetze	32	19	13	-95		Seesen	32	12	20	-76	
Burgdorf	20	15	5	-84		Wiebrechtshausen	17	12	5	-93	
Hannover	16	15	1	-90		Göttingen	21	13	8	-84	

(alle Angaben in Millimeter)

### II. Wasserbedarfsvorhersage der kommenden Woche in Millimeter

Winterraps 20-25

Wintergetreide 20-25

Gras 15-20

Sommergetreide 20

### III. Wetteraussichten bis Dienstag, den 12.05.2020

#### Zunächst freundlich und trocken, ab Sonntag wechselhafter und kühler

Anfangs sorgt Hochdruckeinfluss für einen freundlichen Sonne-Wolken-Mix, wobei es meist trocken bleibt und die Temperaturen von 13 bis 17 Grad am Mittwoch auf 19 bis 23 Grad am Samstag steigen. Teils weht ein schwacher, sonst ein schwacher bis mäßiger Wind aus verschiedenen Richtungen. Da das Hoch an Einfluss verliert, wird ab der Nacht zum Sonntag der Weg frei für Tiefausläufer, wobei von Norden Kaltluft einströmt. Nachts und am Sonntag kann es gelegentlich etwas regnen bei maximal 14 bis 17 Grad. Bei wechselnder Bewölkung ziehen Montag und Dienstag mitunter Schauer durch, wobei höchstens 11 bis 15 Grad erwartet werden. Der schwache bis mäßige, in Schauernähe böig auflebende Wind weht vorherrschend aus Nord bis West. Nachts kühlt es anfangs auf 6 bis 1 Grad ab, d.h. stellenweise besteht Gefahr von leichtem Frost in Bodennähe. In den Nächten zum Samstag und Sonntag kühlt es auf 9 bis 5 Grad ab, bevor es ab der Nacht zum Montag auf 5 bis örtlich -2 Grad abkühlt. *Im Großen und Ganzen prognostizieren die Modelle die Entwicklung ähnlich. Etwas unsicher ist noch, wie deutlich der Kaltluftvorstoß ab Wochenbeginn ausfällt.*

Deutscher Wetterdienst (DWD)

Tel.: 069 / 8062 6095

eFax: 069 / 8062 11930

E-mail: lw.braunschweig@dwd.de

FVF Angela Riedel

Tel.: 0511 / 3665 4328

Fax: - / 3665 4591

E-mail: fvf@lwk-niedersachsen.de

LWK Ekkehard Fricke

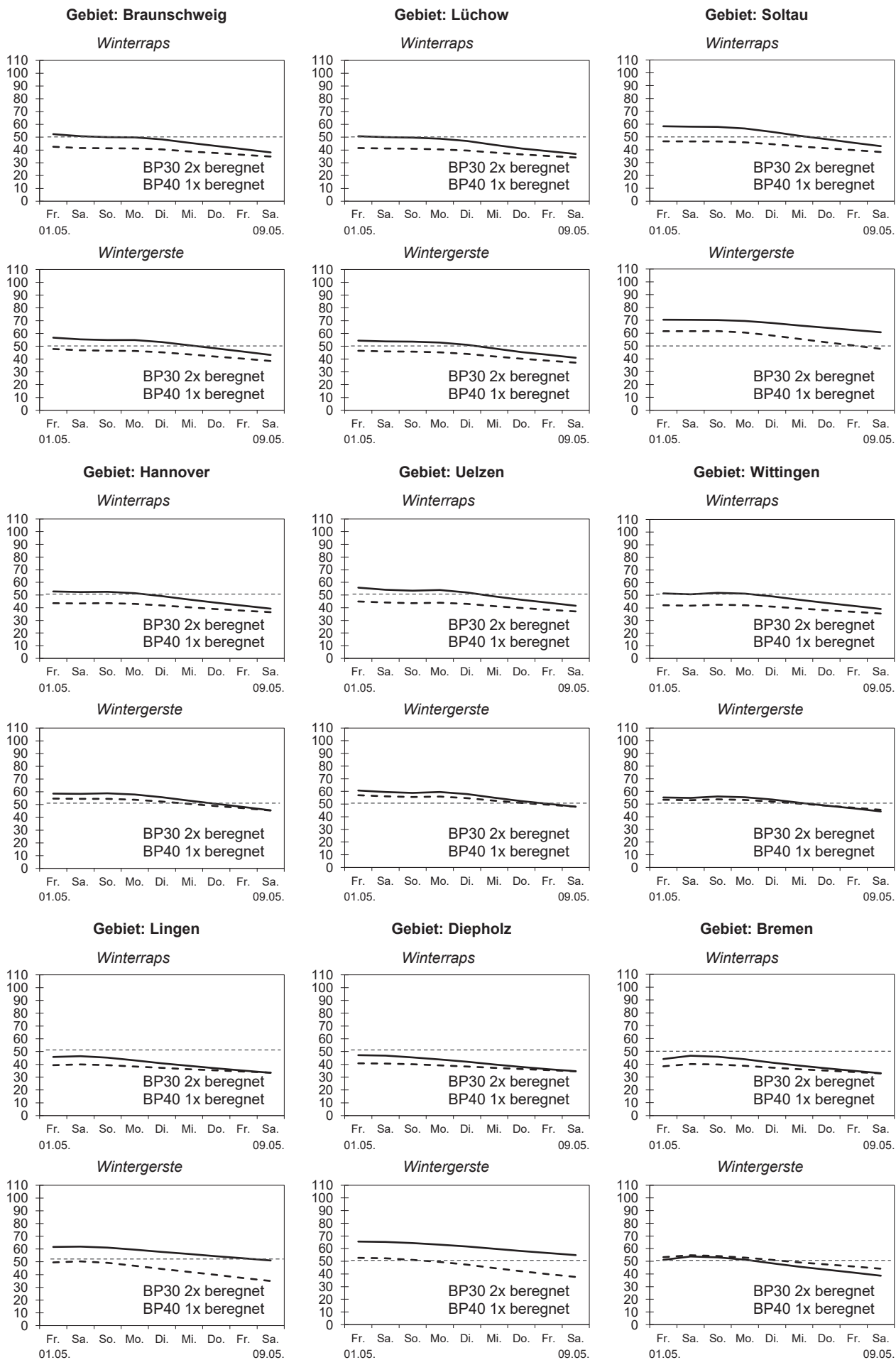
Tel.: 0511 / 3665 4361

E-mail: ekkehard.fricke@lwk-niedersachsen.de

FVF: Wunstorfer Landstraße 11, 30453 Hannover, www.fachverband-feldberechnung.de ; DWD: www.dwd.de

## IV. Exemplarische Beispiele des Bodenfeuchteverlaufs 0-90 cm (Bericht Nr. 5)

für Böden bis 30 Bodenpunkte 'BP30' ( — ) und Böden bis 40 Bodenpunkte 'BP40' ( - - - ) in Prozent nutzbarer Feldkapazität.



## V. Aktuelles: Hinweise zur Berechnungssituation (Nr. 5-2020)

Bodenfeuchtemessungen am 04. Mai 2020 am Standort Hamerstorf (Versuchsfeld)

Kultur	Variante	BBCH	Bodentiefe cm	% nFK	% nFK 0-60 cm	Zusatzwasser mm (Anzahl Gaben)	Letzte Be- regnung am
W-Roggen	optimal	45-49	0 - 30	<b>46</b>	<b>55</b>	-	-
			30 - 60	<b>63</b>			
			60 - 90	<b>69</b>			
W-Roggen	reduziert	45-49	0 - 30	<b>45</b>	<b>52</b>	-	-
			30 - 60	<b>60</b>			
			60 - 90	<b>0</b>			
W-Weizen	optimal	32-37	0 - 30	<b>77</b>	<b>72</b>	28 (1)	24.4.
			30 - 60	<b>68</b>			
			60 - 90	<b>79</b>			
W-Weizen	reduziert	32-37	0 - 30	<b>48</b>	<b>51</b>	-	-
			30 - 60	<b>55</b>			
			60 - 90	<b>74</b>			
So. Gerste	optimal	21	0 - 30	<b>81</b>	<b>77</b>	-	-
			30 - 60	<b>73</b>			

Standort Hamerstorf: anlehmgiger bis schluffiger Sand (33 Bpkte), mittlere nutzbare Feldkapazität (nFK) in 0-60 cm Bodentiefe: 80 mm. Zum Vergleich: Ein "22er" Boden hätte nur ca. 60 mm, ein "40er" ca. 100 mm.

Nach wochenlanger Trockenheit fielen endlich Niederschläge! Die Regenmengen schwankten in Niedersachsen von 9 mm in Diepholz bis zu 34 mm in Lüchow. Damit deckten die Niederschläge den in der letzten Woche geringen Verdunstungsanspruch der Kulturen fast überall ab. Die klimatische Wasserbilanz (Spalte N-V auf der 1. Seite) fiel daher auch in den meisten Regionen positiv aus. Auf den allermeisten Standorten dürften die Niederschläge zu einem Anstieg der Bodenfeuchte geführt haben. Auf dem Versuchsfeld in Hamerstorf fielen 24 mm Regen, die zu einem deutlichen Anstieg der Bodenfeuchtwerte bei allen Kulturen geführt haben. Die in der letzten Woche unmittelbar bevorstehende erste Beregnung des Winterroggens (nur noch knapp 30 % nFK) wurde abgewartet und konnte durch die Niederschläge eingespart werden. Auf Grund der geringen Verdunstung in der letzten Woche liegt die Bodenfeuchte unter Winterroggen jetzt wieder bei 55 % nFK.

### **Empfehlungen:**

Auf Grund der niedrigeren Temperaturen z.Zt. und der kalten Nächte wird die Verdunstung vorerst nur gering ausfallen. Ab Mitte der Woche wird sie etwas ansteigen, aber schon am Wochenende wieder geringer ausfallen. Im Mittel der nächsten Tage dürfte der Verdunstungsanspruch bei 2-3 mm/Tag liegen. Auf den meisten Flächen besteht in dieser Woche daher kein Beregnungsbedarf. Nur dort, wo es weniger als 20 mm geregnet hat und wo die Bodenfeuchte vor dem Regen schon deutlich unter 50 % nFK abgesackt war, kann eine Beregnung im Wintergetreide notwendig sein.